

**als Terrorist**

**Fünfzehntes Kapitel: Der Kampf  
wird härter**

**Sechzehntes Kapitel: Eine Idee  
kommt auf**

**Siebzehntes Kapitel: Die  
Profiteure der Deportation**

**Achtzehntes Kapitel: Die Nazis  
haben Probleme**

**Neunzehntes Kapitel: Der Plan  
nimmt Gestalt an**

**Zwanzigstes Kapitel: Kurt Ashe  
organisiert**

**Einundzwanzigstes Kapitel: Die  
stillen Rebellen von Mechelen**

**Zweiundzwanzigstes Kapitel:  
Mutige gesucht**

**Dreiundzwanzigstes Kapitel:**

**Einsprüchen wird nicht  
stattgegeben**

**Vierundzwanzigstes Kapitel: Am  
Vortag der Abfahrt**

**Fünfundzwanzigstes Kapitel: Der  
19. April 1943**

**Sechszwanzigstes Kapitel:  
Der 20. Konvoi nach Auschwitz**

**Siebenundzwanzigstes Kapitel:  
Der Überfall**

**Achtundzwanzigstes Kapitel: Der  
Ausbruch der stillen Rebellen**

**Neunundzwanzigstes Kapitel:  
Wir sind gute Belgier**

**Dreißigstes Kapitel: Der Verrat**

**Einunddreißigstes Kapitel: Die  
Befreiung**

**Nachwort zur**

# **Taschenbuchausgabe**

## **Bildteil**

### **Anhang**

**Liste der Deportierten**

**Literatur**

**Danksagung**

### **Impressum**

Meinen Söhnen  
Till, Benjamin und Jonas

# *Paul Spiegel*

»Wer ein  
Menschenleben  
rettet, der rettet  
ein ganzes Volk«

Daß ich den Holocaust überlebt  
habe, verdanke ich belgischen  
Bürgern, die den Mut besaßen, einen  
kleinen jüdischen Jungen